GEMEINDEAMT KARRÖSTEN
A-6463 Karrösten, Dorf 2
Tel: 05412-66187-0, Fax: 66187-7
DVR-Nr. 0033634 · UID-Nr: ATU 40717202

Zahl: 004-1/06/2017

Karrösten, 21.08.2017

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

vom **Donnerstag, dem 10. August 2017**

im Sitzungszimmer der Gemeinde Karrösten

Beginn: 19:32 Uhr Ende: 21:10 Uhr

Anwesende Gemeinderatsmitglieder:
Bürgermeister Krabacher Oswald, Vbgm. Schöpf Daniel, GV Ehart Robert und die Gemeinderäte Flür Günter, Krajic Cornelia, Schatz Claudia, Thurner Thomas, Krismer Arthur, GR Praxmarer Johann, Jöstl Harald und Ersatzgemeinderätin Krabacher Jasmin

Zuhörer: *Ersatzgemeinderat Flür Manuel, Neurauter Bernhard bis TOP 2, Schwarz Wolfgang, Thomas Ploder - Presse ab TOP 3*
Entschuldigt: *GV Raffl Martin*
Schriftführer: *Gstrein Birgit*

TAGESORDNUNG

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2017.
Punkt 2: Vergabe der Stelle als Reinigungskraft für den Kindergarten.
Punkt 3: VAZ:
a) Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Photovoltaikanlage
b) Allgemeine Informationen
Punkt 4: Beschlussfassung über den Ankauf eines transportablen Beamers.
Punkt 5: Informationen:
1) Gemeindefinanzstatistik 2016
2) 30er Beschränkung im Ortsgebiet
3) Bedarfszuweisungen
4) Siedlungserweiterung
5) Kassaprüfung am 03.08.2017
Punkt 6: Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Die Sitzung ist öffentlich.

Bürgermeister Krabacher Oswald eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Angelobung der Ersatzgemeinderäte Flür Manuel, Neurauter Bernhard.

gemeinde@karroesten.tirol.gv.at · www.karrösten.at
Bankverbindung: Sparkasse Imst, BLZ 20502, Kto.-Nr.: 9183

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2017.

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2017 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Punkt 2: Vergabe der Stelle als Reinigungskraft für den Kindergarten.

Für die Stelle als Reinigungskraft des Kindergartens sind drei Bewerbungen eingelangt. Reihung in alphabetischer Form:

- Scheyrer Manuela
- Thurner Andrea
- Weixelbraun Sandra

Die Bewerbungsschreiben werden dem Gemeinderat vorgelesen. Gemeinderat Thurner Thomas stimmt wegen Befangenheit bei der Vergabe der Stelle nicht mit, Ersatzgemeinderat Flür Manuel nimmt seinen Platz ein.

✓ ***Beschlussfassung:***

Mit **6 Stimmen** beschließt der Gemeinderat nach geheimer Abstimmung die Stelle als Reinigungskraft an Frau Thurner Andrea zu vergeben. Die Anstellung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in der geltenden Fassung im Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe p.

Punkt 3a: VAZ: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Photovoltaikanlage

Als Tiroler Umweltgemeinde möchte die Gemeinde Karrösten beim Bau des VAZ einen weiteren Punkt bezüglich Energiesparmaßnahmen setzen. Hiezu bietet sich das Dach des Mehrzwecksaales zur Situierung einer Photovoltaikanlage im Ausmaß von ca. 25 kwp an. Diese Anlage sollte nicht mehr als € 25.200,-- excl. MwSt. kosten. Von GR Flür Günter wurden in Zusammenarbeit mit der KEM (Klima- und Energie Modellregion) entsprechende Informationen bezüglich Förderungen und Planungen eingeholt. Die Finanzierung sollte tunlichst durch Förderungen und durch ein Privatfinanzierungsmodell gedeckt sein.
Zur gesetzeskonformen Einreichung der Förderungsunterlagen soll das Ingenieurbüro ehoch2 energy engineering e.U. (empfohlen von KEM) für die Entwurfs- und Genehmigungsplanung im Ausmaß von € 2.147,-- excl. MwSt. beauftragt werden. Eine Vergabe der Detailplanungen und Ausschreibungen erfolgt erst nach Zusicherung der erforderlichen Förderungen.
Die Gemeinde sollte nicht als Energieunternehmer in Erscheinung treten. Es sollten alle Vorkehrungen getroffen werden, um die erzeugte Energie bestmöglich zu verwenden.
GR Praxmarer Johann bringt den Vorschlag ein, die Planungsarbeiten für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auszuschreiben, und nicht das vorliegende Angebot anzunehmen.

✓ ***Beschlussfassung:***

Der Gemeinderat beschließt mit **10 Stimmen bei 1 Gegenstimme** die Vergabe der Planungsarbeiten für die Errichtung einer Photovoltaikanlage an die Firma ehoch 2 energy engineering e.U.

Punkt 3b: VAZ: Allgemeine Informationen

Der Bürgermeister informiert über einige Punkte:

- Bezüglich VAZ ist ein Mail an die bauausführenden Firmen ergangen, dass seitens der Gemeinde erwartet wird, dass unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen (§ 29 Abs. 1 lit c BAO), die entsprechende Kommunalsteuer bei der Gemeinde Karrösten zu entrichten ist.
- Kosten und Baufortschritt entsprechen den Planvorgaben. Bauleiter und Baukoordinator Auer Wolfgang / Fa. DKN achtet penibel auf die zeitliche Umsetzung des Bauvorhabens.

- Der Terminplan bezüglich Neubau/Umbau VAZ liegt zur Einsichtnahme auf.

Punkt 4: Beschlussfassung über den Ankauf eines transportablen Beamers.

Da der vorhandene transportable Beamer nicht mehr die nötige Bildschärfe liefern kann, und in nächster Zeit ein Beamer für diverse Präsentationen im Gemeindesaal benötigt wird, wurden von GR Flür Günter drei Angebote für einen transportablen Beamer eingeholt.

ACER H6517 ST:

€ 699,-- zuzüglich Versand (Amazon)
€ 654,46 incl. Versand (Beamershop)

ACER P1502:

€ 616,41 zuzüglich Versand (Amazon)
€ 622,-- incl. Versand (Beamershop)
€ 649,43 (BBG)

EPSON EB-945H:

€ 780,66 zuzüglich Versand (Amazon)
€ 640,24 incl. Versand (Beamershop)

Aufgrund der besseren Daten insbesondere in der Auflösung und Darstellung sowie im Preis wird dem Acer H6517St der Vorzug gegeben.

✓ ***Beschlussfassung:***

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** einen Beamer der Marke Acer H6517St zum Preis von € 654,46 über die Firma Beamershop anzukaufen.

Punkt 5: Informationen:

1) Gemeindefinanzstatistik

Der Vorsitzende verliest einige Zahlen über Finanzlage, Schulden, Finanzvermögen, Gemeindeabgaben, Abgabenertragsanteile und laufende Transferzahlungen der Gemeinde Karrösten aus der Finanzstatistik des Landes Tirol für 2016.

2) 30er Beschränkung im Ortsgebiet

Der Bürgermeister berichtet, dass in einem Gespräch mit Fr. Schreiner Roswitha (BH Imst) festgehalten wurde, dass eine 30er Beschränkung prinzipiell von der Gemeinde beschlossen werden kann. Allerdings ist dafür ein Sachverständigengutachten einzuholen. Von Seiten der BH wird eine Beschränkung der Karröster Landesstraße L244 im Ortsgebiet nicht als notwendig erachtet, vorstellbar bzw. sinnvoll wäre eine 30erBeschränkung im Bereich der Volksschule.

Nach eingehender Diskussion und Abwägung der Vor- und Nachteile einer 30er Beschränkung im gesamten Ortsgebiet ist der Gemeinderat der mehrheitlichen Auffassung, dass eine 30er Beschränkung im Bereich der Schule bis zur Kreuzung Richtung Siedlung genügen würde. Der Vorsitzende wird in nächster Zeit Kontakt mit Hr. Mag. Monz Johannes aufnehmen, um ein diesbezügliches Gutachten in Auftrag zu geben.

3) Bedarfszuweisungen

Bei der letzten Aussschüttung seitens des Landes Tirol wurde die Gemeinde mit einer Bedarfszuweisung von € 250.000,-- für die Errichtung des VAZ bedacht.

4) Siedlungserweiterung

Bei einer Begehung mit DI Winkler Peter (Bezirksforstinspektion) wurde festgehalten, dass der Holzbringungsweg oberhalb der „neuen Siedlung" bei der geplanten Parzellierung zu steil ausfallen würde. Es wurde vereinbart, den Bauplatz im Bereich des geplanten Forstweges abzuändern, um ein Gefälle von 14 % erreichen zu können.

Vom Ingenieurbüro Gstrein+Partner ZT GmbH wurde ein Konzept für die Infrastruktur (Kanal-und Wasserleitung) im Siedlungsgebiet Winkele Arche erstellt, in welchem festgestellt wurde, dass bei der derzeitigen Parzellierung der Bauplätze Probleme auftreten würden. Deshalb werden von DI Mark Andreas zwei Erschließungszugänge in einer Breite von drei Meter für die zweite Bauplatzreihe geschaffen.

5) Kassaprüfung am 03.08.2017

GR Krismer Arthur berichtet über die am 03.08.2017 stattgefundene Kassaprüfung und gibt den derzeitigen Kassastand bekannt. Bei der Prüfung wurden keine Mängel festgestellt.

Punkt 6: Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Zu den Fragen der letzten Gemeinderatssitzung berichtet der Bürgermeister, dass die lockeren Dachplatten beim GH Trenkwalder zwischenzeitlich entfernt wurden und dass derzeit 6 Bauwerber ihr Interesse an Bauplätzen im neuen Siedlungsgebiet bekundet haben.

GV Ehart Robert möchte wissen, ob es in der Klagsache „Gimaex – Feuerwehrauto" etwas Neues gibt - die Verhandlung wurde vom Landesverwaltungsgerichtshof auf den 05.09.2017 verschoben.

GV Ehart Robert erkundigt sich weiters, inwieweit die Sache des Anwesens Obergasse 2 (Thurner Stephanie) fortgeschritten ist. Der Vorsitzende hat bereits mehrmals mit dem ATLR Kontakt aufgenommen, allerdings ist noch einiges rechtlich abzuklären. Auch die Gemeinde hat Interesse daran, dass der Verkauf des Anwesens so schnell wie möglich abgewickelt werden kann.

Bezüglich Errichtung der Wohnanlage informiert der Bgm. Krabacher Oswald den Gemeinderat über die Vermessung im Bereich „Rouchloch" und darüber, dass demnächst der Kaufvertrag mit der Alpenländischen Heimstätte vorliegen wird.

GR Flür Günter hat sich über die Abhaltung der Jungbürgerfeier einige Gedanken gemacht und stellt diese dem Gemeinderat mittels PowerPoint vor. Für ihn wäre ein Wettbewerb vorstellbar, in welchem von den Jugendlichen ein Gemeindelogo erstellt bzw. designt werden soll, welches auf amtlichen Mitteilungen, Homepage udgl. Verwendung finden könnte. Die Siegerehrung könnte im Rahmen der Jungbürgerfeier abgehalten werden – als Anreiz zum mit machen sollte man einen attraktiven Preis in Aussicht stellen.
Der Gemeinderat steht dem Vorschlag von GR Flür Günter positiv gegenüber.

GR Praxmarer Johann berichtet, dass beim Trog im „Haslboude" das Wasser immer noch nicht rinnt. Der Vorsitzende verspricht, sich darum zu kümmern.

GR Krajic Cornelia findet, dass die Eiben aus den Blumentrögen beim Kirchenvorplatz entfernt werden und die Tröge neu bepflanzt werden sollten. Der Vorsitzende ist derselben Auffassung, und bitten GR Krajic sich über eine neue pflegeleichte Bepflanzung Gedanken zu machen.

GR Flür Günter führt an, dass die Werbetafel im Bereich der Königskapelleneinfahrt für die „Imster Einkehr" angebracht von Staggl Martin aufgrund ihres desolaten Zustandes zu entfernen und die Zulässigkeit der Aufstellung im Karröster Gemeindegebiet zu hinterfragen ist.

GR Thurner Thomas erkundigt sich über den Stand der Aushubdeponie „Schimmel". Informationen darüber folgen in nächster Zeit.

Da weitere Wortmeldungen ausbleiben, bedankt sich der Vorsitzende für die gute Zusammenarbeit und schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung um 21:15 Uhr.

Der Bürgermeister:
Krabacher Oswald

Angeschlagen am: 22.08.2017
Abgenommen am: 06.09.2017